



Garganta da Jararaca Small Hydroelectric Power Plant



Projekttyp: **Wasserenergie**

Projektstandort: **Brasilien**

Projektstandard: **CER**

Validierer: **SGS**

Gesparte Emissionen pro Jahr (Tonnen CO₂eq): **50.293**

Co-Benefits:

- Verbessert Situation der Energieversorgung
- Senken der Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen



Das primäre Ziel des Ataia Projekts ist Brasilien zu helfen, die steigende Nachfrage nach Energie auf Grund von Wirtschaftswachstum zu decken, gleichzeitig aber einen ökologischen und sozialen Beitrag zu leisten. Die geschieht indem man den Anteil an erneuerbaren Energien in Brasilien erhöht.

Die Länder Lateinamerikas und der Karibik haben ihr Engagement zum Erreichen eines Ziels von 10% erneuerbarer Energie des gesamten Energieverbrauchs in der Region zum Ausdruck gebracht, durch eine Initiative der Minister der Umwelt im Jahr 2002 (UNEP-LAC, 2002) und einem vorläufigen Treffen des Weltgipfels für nachhaltige Entwicklung (WSSD) in Johannesburg im Jahr 1992.

Das Projekt besteht aus einem kleinen Wasserkraftwerk ("SHP"), Garganta da Jararaca, mit 29,3 MW vorhandener Kapazität, die sich in Campo Novo do Parecis und Nova Maringá, Bundesstaat Mato Gross Midwest Region von Brasilien befindet.

Mehr Details:

<https://cdm.unfccc.int/Projects/DB/SGS-UKL1166188356.77/view>

Text und Fotos: https://www.fokus-zukunft.com/projekt_1704.html# (August 2018)